NACHRICHTEN
Österreich



# Gemeinsam stark: Neues Netz gegen Gewalt an Frauen in Feldkirch

Erfahren Sie, wie ein starkes Netzwerk gegen Gewalt an Frauen in Feldkirch entsteht. Schließen Sie sich uns an, um Unterstützung zu bieten und ein Zeichen für eine gewaltfreie Zukunft zu setzen!

In Feldkirch haben sich am 25. Mai 2024 über 500 Menschen zusammengefunden, um ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen. Im Rahmen einer besonderen Aktion wurde ein symbolisches Netz gestrickt, das Gemeinschaft und Unterstützung für betroffene Frauen repräsentiert. Mitglieder verschiedener Einrichtungen, darunter ifs, AK Vorarlberg, Caritas und die Stadt Feldkirch, trugen zur Schaffung dieses wichtigen Symbols bei. Die Tatsache, dass jede dritte Frau von Gewalt betroffen ist, macht solche Initiativen umso dringlicher.

Das Netz, das entstanden ist, ist mehr als nur ein Kunstwerk; es ist ein Appell an die Gesellschaft, sich dieser realen Problematik anzunehmen. Es zeigt, wie wichtig ein starkes Umfeld für Frauen ist, die in Not geraten sind. In diesen Momenten benötigen sie mehr denn je Rückhalt und Unterstützung von ihrer Gemeinschaft. „Jede Masche in unserem Netz ist wichtig“, so die Organisatoren, „wir alle können helfen und etwas bewirken.“ Dies bringt die gemeinsame Verantwortung zum Ausdruck, die jeder Einzelne in der Gesellschaft hat.

## Neue Aktion zur Unterstützung

Die Initiative geht nun in die nächste Runde: Ab dem 25. November 2024, im Rahmen der „16 Tage gegen Gewalt an

Frauen“, wird die kommende Aktion die Gestaltung von Bilderrahmen umfassen, die ebenfalls symbolische Netze darstellen. Diese Rahmen sollen beim Stadtteilfest, auf Märkten und während Kleidertauschpartys entstehen. Diese kreative Form des Ausdrucks soll nicht nur ein Gespräch über das Thema anregen, sondern auch sichtbar machen, dass die Gemeinschaft zusammensteht.

Interessierte haben die Möglichkeit, sich aktiv an dieser Aktion zu beteiligen. „Komm zu unseren Veranstaltungen oder melde dich bei uns, wenn du einen Bilderrahmen gestalten möchtest“, sammeln die Veranstalter bereits jetzt Interessierte. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, einen Rahmen auszuleihen, um ihn in Geschäften, Schulen oder Rathäusern auszustellen.

Ein weiterer Höhepunkt der Aktivitäten ist eine Versteigerung der gestalteten Bilderrahmen, die zum Frauentag stattfinden soll. Der Erlös dieser Aktion wird Projekten zugutekommen, die sich gegen Gewalt an Frauen und Kindern einsetzen. Dies trägt nicht nur zur Finanzierung jener Projekte bei, sondern leistet auch einen aktiven Beitrag zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit.

Zusammengefasst, die Initiative „Netz gegen Gewalt an Frauen“ möchte mit ihren Aktionen auf das ernsthafte Problem der Gewalt gegen Frauen aufmerksam machen. Jedes Engagement, sei es durch das Stricken, Gestalten oder Ausstellen dieser Künste, hilft, Hoffnung zu verbreiten, die Sichtbarkeit zu erhöhen und zu zeigen, dass die Gesellschaft gemeinsam für eine gewaltfreie Zukunft eintritt. Weitere Informationen über die Aktionen und Beteiligungsmöglichkeiten sind auf **www.vol.at** verfügbar.

Details

**Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at**